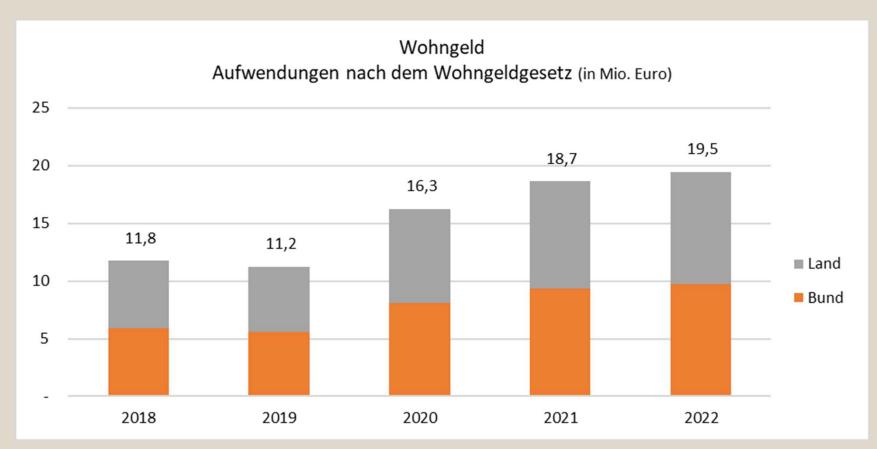


Sozialausschuss am 04. Mai 2023



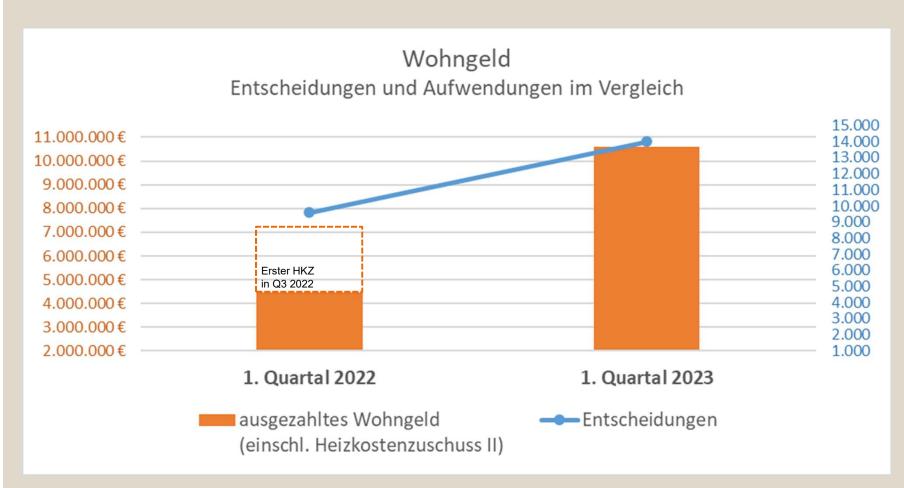
Aufwendungen Wohngeld 2018 - 2022



- Aufgrund der Medienpräsenz schon im Q4 2022 ein um knapp 20 % höherer Antragseingang - Aufwendungen erst in 2023 sichtbar
- Zzgl. erster Heizkostenzuschuss: Auszahlung im Q3 2022 an 7.521 Haushalte mit einem Gesamtbetrag von rund 2,9 Mio. Euro.



Entscheidungen und Aufwendungen Q1 2022 und Q1 2023



 Inkl. zweiter Heizkostenzuschuss: Auszahlung im Q1 2023 an 6.200 Haushalte mit einem Gesamtbetrag von rund 3,6 Mio. Euro.

NÜRNBERG

Update Wohngeldreform 2023

Was wurde bereits umgesetzt?

- Der erste Heizkostenzuschuss (Personen, die im Zeitraum von Oktober 2021 bis März 2022 mindestens einen Monat Wohngeld bezogen haben) ist abgearbeitet. Die Auszahlung erfolgte im Q3 2022 an 7.521 Haushalte mit einem Gesamtbetrag von rund 2,9 Mio. Euro.
- Im Q1 2023 wurde auch der 2. einmalige Heizkostenzuschuss angewiesen (für Wohngeldempfänger, die im Zeitraum September bis Dezember 2022 zumindest für ein Monat Wohngeld bezogen haben), 6.200 Haushalte waren aktuell bezugsberechtigt, es wurden rund 3,6 Mio. € ausgezahlt.
- Alle laufenden Bestandsfälle wurden im Q1 2023 neu berechnet und auf das neue Wohngeld umgestellt.

NÜRNBERG

Update Wohngeldreform 2023

Was wurde bereits umgesetzt?

- Der durchschnittliche Wohngeldbetrag lag in Nürnberg in 2022 bei 239 €, seit 01.01.23 liegt er bei 436 € (+ 82,3%).
 Durchschnittlich leben 2,4 Personen in den Wohngeldhaushalten.
- Insgesamt wurden im Q1 2023 (inkl. HKZ II und Umrechnung der laufenden Fälle) rund 14.000 Entscheidungen getroffen und alleine für dieses Quartal ein Gesamtbetrag von 10,6 Millionen € an die Wohngeldberechtigten ausgezahlt.
- Mit rd. 1.400 Vorsprachen im Q1 2023 im Kunden-Center hat sich die Zahl im Vergleich zum Q1 2022 fast verdreifacht.
- Das Antragsvolumen hat sich zum Jahresbeginn im Vergleich zum Vorjahr knapp verdoppelt. Es wird erwartet, dass sich die Antragszahlen durch das Auslaufen der Übergangsregelungen im SGB II und XII ab Juli 2023 sukzessive weiter erhöhen.

NÜRNBERG

Update Wohngeldreform 2023

Was wurde bereits umgesetzt?

- Einstellung, Schulung und Einarbeitung von 26 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – dauerhafte Stellenschaffung zum Haushalt 2024 erforderlich
- Einsatz digitaler Verfahren zur automatisierten Übernahme von Antragsdaten der online gestellten Anträge ("Roboter-Lösungen")
 - Weiterentwicklung und "Training" weiterhin erforderlich
- Anpassung des vorhanden Fachverfahren der AKDB (OK.WOBIS)
- Maßnahmen zur Prozessoptimierung (bspw. Einführung E-Akte)
- Priorisierung in der Sachbearbeitung
- Durchführung von Schulungs- und Informationsangeboten



Digitalisierungsstrategie SHA – Einsatz von RPA - Software

Input

• Email mit Wohngeldantrag aus dem Onlineformular

Roboter

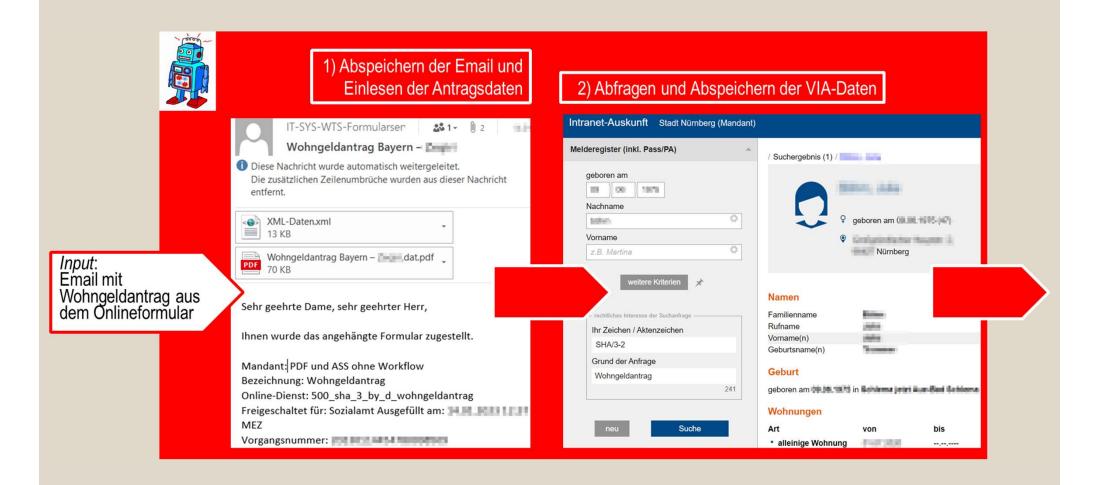
- 1) Abspeichern der Email und Einlesen der Antragsdaten
- 2) Abfragen und Abspeichern der VIA-Daten
- 3) Prüfen und Anlegen im OK-WOBIS
- 4) Ablegen und Verfügen im DMS

Output

· Aktivität im DMS-Arbeitsvorrat der zuständigen Gruppe

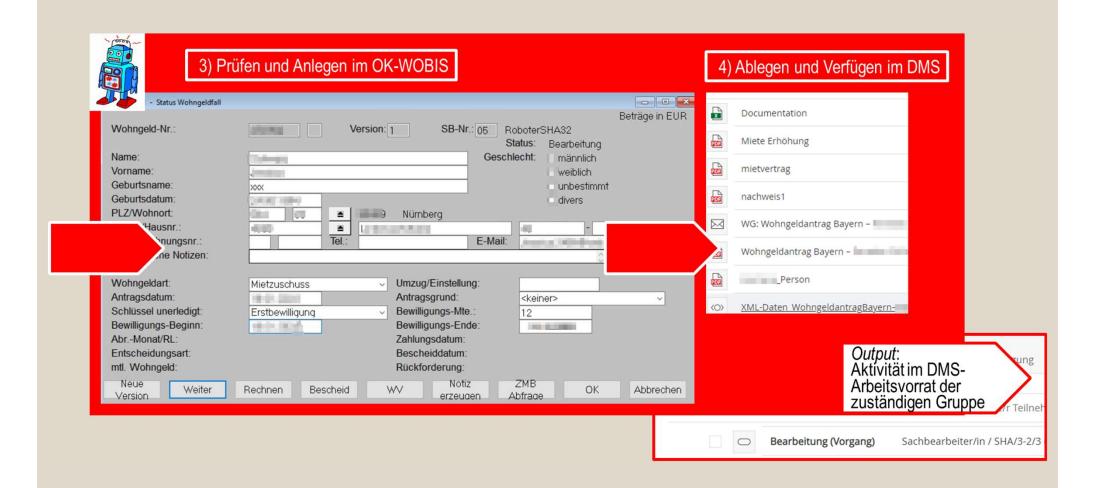


Digitalisierungsstrategie SHA – Einsatz von RPA - Software





Digitalisierungsstrategie SHA – Einsatz von RPA - Software





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Amt für Existenzsicherung und soziale Integration – Sozialamt

Dietzstr. 4 90443 Nürnberg Volker Wolfrum

+49 (0)9 11 / 2 31-23 25 volker.wolfrum@stadt.nuernberg.de